

Statistisches Bundesamt

Verkehr



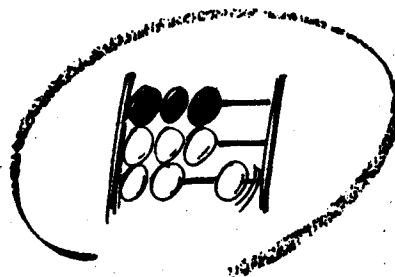
Fachserie **8**

Reihe 5

Seeschifffahrt

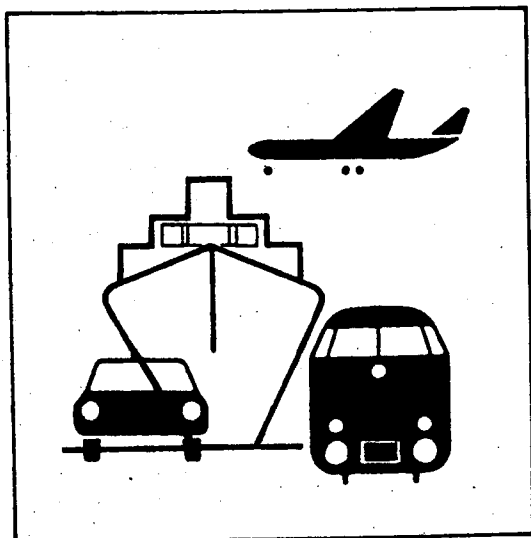
Februar 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

Februar 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1991

Preis: DM 6,40

Bestellnummer: 2080500 - 90102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im Februar 1990	6
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang	16
6.2 Versand	17
7 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	18
8 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	26
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	27
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Unter der Bezeichnung "DDR-Verkehr" bzw. "Verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)" wird der Verkehr zwischen dem frü~~h~~en Bundesgebiet und dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) nachgewiesen.

Zeichenerklärung

- | | |
|--|--|
| - = nichts vorhanden | 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | |
| X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll | |

Abkürzungen

- | | | | |
|-------|---------------------------------------|-----------|----------------------------------|
| Mill. | = Million | TEU | = Twenty-feet-Equivalent-Unit |
| t | = Tonne | EBM-Waren | = Eisen-, Blech- und Metallwaren |
| V | = Versand | NE | = Nichteisen |
| E | = Empfang | ang. | = anderweitig nicht genannt |
| VB | = Verkehrsbezirk | u.a. | = und andere |
| BRT | = Bruttoreaumgehalt in Registertonnen | u.ä. | = und ähnliche |
| NRT | = Nettoreaumgehalt in Registertonnen | | |

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I, S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschifffahrt als auch in der Binnenschifffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschifffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe mit **L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfasst und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

In Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 wurden im Februar 1990 insgesamt 10,5 Mill. t Güter befördert; das sind 0,1 Mill. t oder 1,4 % weniger als im Februar 1989.

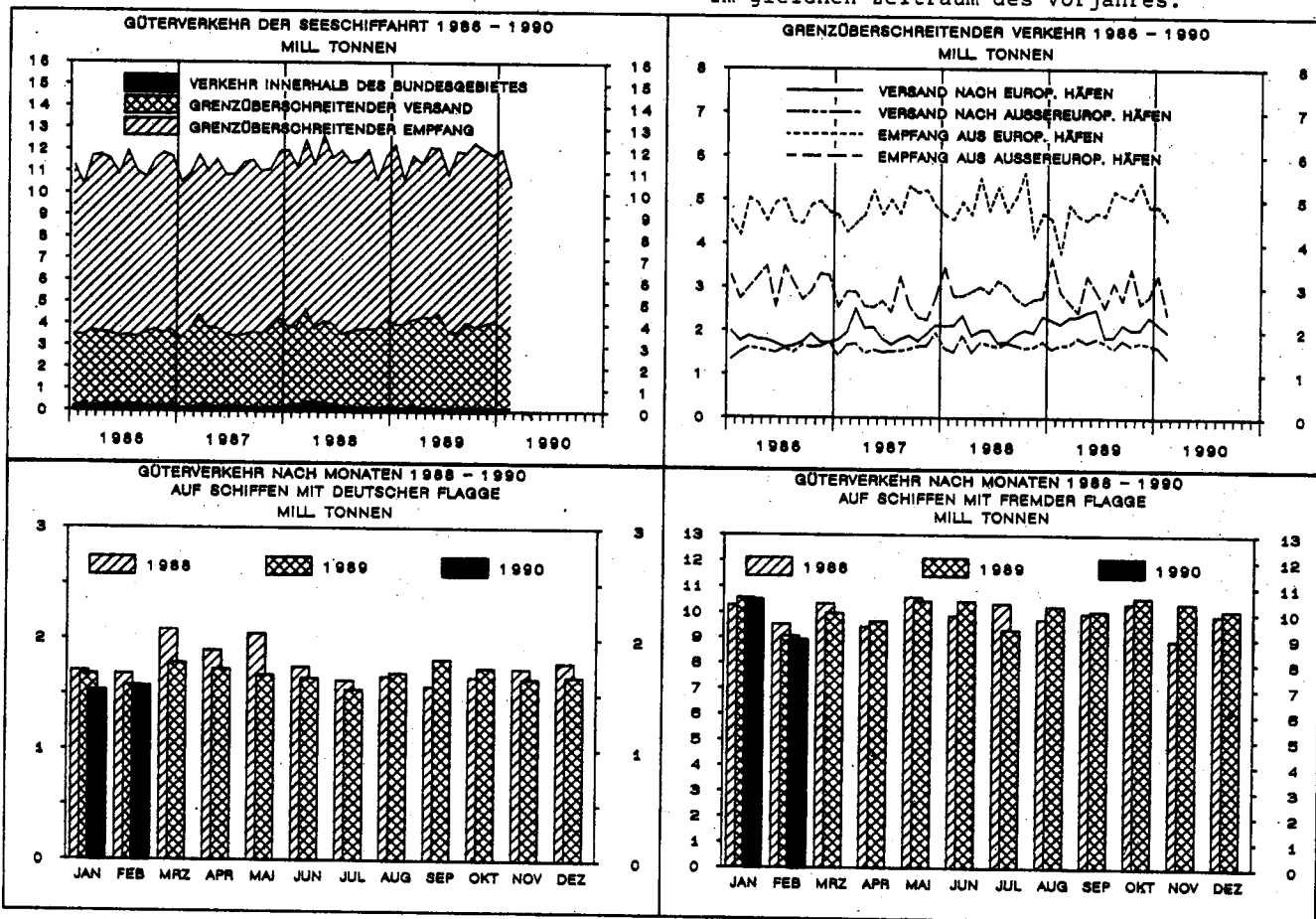
Der Güterempfang aus europäischen Häfen war mit 4,6 Mill. t um 0,8 Mill. t größer als im Vergleichsmonat (+ 21 %). Diese Transportzunahme ergab sich vor allem aus den auf über das Dreifache gestiegenen Erdölanlandungen aus Norwegen (+ 0,3 Mill. t), den vermehrten Erdöllieferungen aus Großbritannien (+ 0,2 Mill. t oder + 26 %) und den umfangreicheren Lieferungen verschiedener Güter aus den Niederlanden und Polen (jeweils + 0,1 Mill. t).

Aus außereuropäischen Häfen trafen mit 2,4 Mill. t gegenüber Februar 1989 um 0,5 Mill. t weniger Güter ein (- 17 %). Ursache hierfür waren vorwiegend der Ausfall von Erzlieferungen aus Liberia und Kanada (jeweils - 0,1 Mill. t), die stark verringerten Anlandungen von Erz aus Australien (- 0,2 Mill. t oder - 79 %) sowie die um 0,1 Mill. t verringerten Mineralölaufuhren aus Libyen (- 0,1 Mill. t oder - 22 %). Erwähnenswert sind dagegen die vermehrten Ankünfte von Erzen aus der Republik Südafrika.

Der Güterversand nahm mit 3,4 Mill. t im Vergleich zum Februar des Vorjahres insgesamt um 0,5 Mill. t oder 12 % ab, hervorgerufen durch verminderte Verladungen nach europäischen Häfen (- 0,2 Mill. t oder - 8,2 %) - was vor allem dem Rückgang von Transporten nach Polen und Italien zuzuschreiben ist (zus. - 0,2 Mill. t) - sowie die verringerten Gütertransporte nach Brasilien, den Vereinigten Staaten und China (jeweils - 0,1 Mill. t).

In den Küstenhäfen wurden mit 10,6 Mill. t gut 0,1 Mill. t oder 1,2 % weniger Güter umgeschlagen. Größere Umschlagseinbußen mußten Emden (- 0,3 Mill. t oder - 69 %), Bremerhaven (- 0,2 Mill. t oder - 13 %), Nordenham (- 0,1 Mill. t oder - 42 %) und Brake (- 0,1 Mill. t oder - 22 %) hinnehmen; bemerkenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Wilhelmshaven (+ 0,3 Mill. t oder + 30 %) und Kiel (+ 0,1 Mill. t oder + 44 %) ermittelt.

Im Zeitraum Januar - Februar 1990 wurden im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990 22,5 Mill. t Güter befördert; das sind 0,3 Mill. t oder 1,5 % weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS FEBRUAR	
	1989	1990	1990	1989	1990	ZU-	(+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989	
							%	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	131 183	128 126	149 993	283 192	278 119	5 073-	1,8-	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	6 668 513	8 121 844	6 959 023	14 911 840	15 080 867	169 027+	1,1+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 784 351	4 849 406	4 563 387	8 355 817	9 412 793	1 056 976+	12,6+	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 634 456	2 201 121	1 872 689	3 563 968	4 073 810	509 842+	14,3+	
UEBRIGEM EUROPA	2 149 895	2 648 285	2 690 698	4 791 849	5 338 983	547 134+	11,4+	
DAR.: SOWJETUNION	418 166	567 483	411 398	1 036 691	978 881	57 810-	5,6-	
NORWEGEN	675 446	1 023 255	1 089 089	1 630 575	2 112 354	481 779+	29,5+	
SCHWEDEN	516 474	516 606	563 576	1 006 030	1 080 182	74 152+	7,4+	
FINNLAND	354 441	313 151	388 946	713 020	700 097	12 923-	1,8-	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 884 162	3 272 438	2 395 636	6 556 023	5 668 074	887 949-	13,6-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	724 682	638 489	633 737	1 778 297	1 272 226	506 071-	28,5-	
NORDAMERIKA	655 985	822 276	558 622	1 283 176	1 380 898	97 722+	7,6+	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	633 862	925 768	686 271	1 680 160	1 612 039	68 121-	4,1-	
ASIEN	477 117	757 639	418 008	1 063 873	1 175 647	111 774+	10,5+	
AUSTRALIEN	392 516	128 266	98 998	750 517	227 264	523 253-	69,7-	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	3 830 812	3 780 413	3 373 988	7 663 890	7 154 401	509 489-	6,7-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 157 994	2 161 004	1 981 619	4 407 605	4 142 623	264 982-	6,0-	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 147 933	1 097 581	1 078 998	2 170 009	2 176 579	6 570+	0,3+	
UEBRIGEM EUROPA	1 010 061	1 063 423	902 621	2 237 596	1 966 044	271 552-	12,1-	
DAR.: SOWJETUNION	165 347	192 166	152 388	414 468	344 554	69 914-	16,9-	
NORWEGEN	198 207	105 117	123 420	271 120	228 537	42 583-	15,7-	
SCHWEDEN	321 999	377 133	353 669	753 499	730 802	22 697+	3,0+	
FINNLAND	183 237	224 907	193 973	363 170	418 880	55 710+	15,3+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 672 818	1 619 409	1 392 369	3 256 285	3 011 778	244 507-	7,5-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	221 424	222 953	195 222	468 729	418 175	50 554-	10,8-	
NORDAMERIKA	399 320	391 965	324 520	753 042	716 485	36 557-	4,9-	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	282 014	126 320	179 060	572 346	305 380	266 966-	46,7-	
ASIEN	731 133	828 767	645 116	1 367 219	1 473 893	106 664+	7,8+	
AUSTRALIEN	38 927	49 404	48 451	94 949	97 855	2 906+	3,1+	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	1 200	-	-	1 200	-	1 200-	100,0-	
VERSAND	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR	10 631 708	12 030 383	10 483 004	22 860 122	22 513 387	346 735-	1,5-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCIFFSLEICHTER	1 027 891	988 296	1 071 339	2 017 587	2 059 635	42 048+	2,1+	
	506 541	566 502	528 168	1 015 700	1 094 670	78 970+	7,8+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS FEBRUAR	
	1989	1990	1990	1989	1990	ZU-	(+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989	
							%	
OSTSEEHAEFEN	1 615 728	1 715 620	1 844 200	3 259 585	3 559 620	300 235+	9,2+	
LUEBECK	911 083	995 597	974 993	1 785 206	1 970 590	185 384+	10,4+	
PUTTGARDEN	350 390	411 329	397 507	700 735	808 836	108 101+	15,4+	
KIEL	215 831	155 790	311 657	476 200	467 447	8 753-	1,8-	
RENSBURG	41 771	49 910	49 169	90 825	99 079	8 254+	9,1+	
FLENSBURG	59 558	41 929	61 383	102 426	103 312	886+	0,9+	
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	37 095	61 065	49 491	104 193	110 556	6 363+	6,1+	
NORDSEEHAEFEN	9 126 066	10 424 615	8 769 352	19 839 253	19 193 967	645 286-	3,3-	
BRUNSBUETTEL	447 536	715 724	450 748	1 123 418	1 166 472	43 054+	3,8+	
HAMBURG	4 025 430	4 657 745	4 006 816	8 633 391	8 664 561	31 170+	0,4+	
CUXHAVEN	68 699	45 113	74 746	118 386	119 859	1 473+	1,2+	
BREHISCHE HAEFEN	2 241 505	2 382 241	2 151 107	4 736 654	4 533 348	203 306-	4,3-	
BREMEN STADT	1 027 165	1 210 462	1 096 969	2 359 366	2 307 431	51 935-	2,2-	
BREMERHAVEN	1 214 340	1 171 779	1 054 138	2 377 288	2 225 917	151 371-	6,4-	
BRAKE	368 742	521 193	287 397	718 684	808 590	89 906+	12,5+	
NORDENHAM	174 163	177 228	101 171	395 997	278 399	117 598-	29,7-	
WILHELMSHAVEN	936 599	1 264 421	1 214 224	2 431 488	2 478 645	47 157+	1,9+	
EMDEN	393 734	175 727	124 157	624 849	299 884	324 965-	52,0-	
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	137 872	143 207	84 086	245 618	227 293	18 325-	7,5-	
	331 786	342 016	274 900	810 768	616 916	193 852-	23,9-	
INSGESAMT	10 741 794	12 140 235	10 613 552	23 098 838	22 753 787	345 051-	1,5-	

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
TONNEN										
EMPFANG										
GETREIDE (01)	92 235	63 039	92 241	181 907	155 280	26 627-	14,6-			
FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	118 228	168 437	-	286 665	286 665+	x			
HOLZ UND KORK (05)	-	177 790	143 623	-	321 413	321 413+	x			
FUTTERMITTEL (17)	365 741	571 282	210 956	641 755	782 238	140 483+	21,9+			
OELSAATEN, FETTE (18)	236 060	150 403	256 788	424 244	407 191	17 053-	4,0-			
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	208 661	464 228	208 275	681 588	672 503	9 085-	1,3-			
ROHES ERDDEL (31)	1 337 594	1 900 624	1 473 973	3 533 713	3 374 597	159 116-	4,5-			
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	601 058	688 383	799 924	1 297 116	1 488 307	191 191+	14,7+			
EISENERZE (41)	1 099 125	1 149 103	934 146	2 307 362	2 083 249	224 113-	9,7-			
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	150 218	177 889	225 079	318 151	402 968	83 817+	26,3+			
FAHRZEUGE (91)	-	73 620	94 419	-	168 039	168 039+	x			
UEBRIGE GUETER (REST)	2 710 204	2 715 381	2 501 155	5 809 366	5 216 536	592 830-	10,2-			
INSGESAMT	6 800 896	8 249 970	7 109 016	15 196 202	15 358 986	152 784+	1,1+			
VERSAND										
FUTTERMITTEL (17)	115 004	170 697	141 154	235 486	311 851	76 365+	32,4+			
KOKS (23)	298 632	63 324	17 072	478 202	80 396	397 806-	83,2-			
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	182 952	187 628	136 320	481 300	323 948	157 352-	32,7-			
ROHEISEN, -STAHL (51)	-	23 048	22 739	-	45 787	45 787+	x			
STAB-U. FORMSTAHL (53)	-	80 372	64 332	-	144 704	144 704+	x			
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	245 795	218 266	-	464 001	464 001+	x			
DUENGMITTEL (71,72)	238 042	237 286	117 419	371 216	354 705	16 511-	4,5-			
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	156 410	320 358	293 217	295 081	613 675	318 494+	107,9+			
FAHRZEUGE (91)	-	162 253	174 506	-	336 759	336 759+	x			
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	223 867	191 816	-	415 683	415 683+	x			
UEBRIGE GUETER (REST)	2 949 858	2 175 697	2 127 695	6 041 351	4 303 392	1 737 959-	28,8-			
INSGESAMT	3 940 898	3 890 265	3 504 536	7 902 636	7 394 801	507 835-	6,4-			

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
HAFEN										
TONNEN										
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)	1 692 516	1 960 880	1 926 867	3 465 856	3 887 747	421 891+	12,2+			
DARUNTER: LUEBECK	395 297	425 971	441 079	771 804	867 050	95 446+	12,4+			
PUTTGARDEN	158 859	199 660	197 405	323 382	397 065	73 683+	22,8+			
HAMBURG	607 408	829 576	691 303	1 305 909	1 520 879	214 971+	16,5+			
BREMISCHE HAEFEN	437 978	462 141	463 009	881 573	925 150	43 577+	4,9+			
TRAMPFAHRT	2 826 228	3 433 290	2 578 130	6 177 573	6 011 420	166 153-	2,7-			
DARUNTER: LUEBECK	78 758	135 881	79 625	161 375	215 506	54 131+	33,5+			
HAMBURG	1 243 557	1 258 494	1 188 659	2 464 276	2 447 153	17 123-	0,7-			
BREMISCHE HAEFEN	737 132	852 724	655 341	1 624 099	1 508 085	116 034-	7,2-			
BRAKE	211 629	336 653	134 745	408 471	471 398	62 927+	15,4+			
NORDENHAM	78 898	99 744	41 102	178 190	140 846	37 344-	21,0-			
EMDEN	79 156	79 745	56 436	101 410	136 184	34 774+	34,3+			
TANKERFAHRT	2 150 969	2 727 674	2 454 026	5 269 611	5 181 700	87 911-	1,7-			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	284 996	443 255	292 751	656 582	736 006	79 424+	12,1+			
HAMBURG	680 942	905 298	774 448	1 850 044	1 678 746	170 298-	9,2-			
BREMISCHE HAEFEN	169 861	216 600	227 477	360 542	444 077	83 535+	23,2+			
NORDENHAM	14 821	4 673	10 540	36 251	15 213	21 038-	58,0-			
WILHELMSHAVEN	889 331	1 038 951	1 026 784	2 113 988	2 065 735	48 253-	2,3-			
EMDEN	23 322	15 029	-	56 477	15 029	41 448-	73,4-			
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)	1 981 530	2 124 819	2 125 824	3 907 950	4 250 643	342 693+	8,8+			
DARUNTER: LUEBECK	331 791	355 689	347 679	655 742	703 368	47 626+	7,3+			
PUTTGARDEN	191 531	211 669	200 102	377 353	411 771	34 418+	9,1+			
HAMBURG	805 250	966 820	887 368	1 600 668	1 854 188	253 520+	15,8+			
BREMISCHE HAEFEN	567 293	544 505	574 577	1 110 233	1 119 082	8 849+	0,8+			
TRAMPFAHRT	1 375 546	1 218 180	794 791	2 742 142	2 012 971	729 171-	26,6-			
DARUNTER: LUEBECK	99 217	68 981	87 950	181 995	156 931	25 064-	13,8-			
HAMBURG	407 285	474 976	244 376	780 081	719 352	60 729-	7,8-			
BREMISCHE HAEFEN	291 803	265 447	183 329	666 843	448 776	218 067-	32,7-			
EMDEN	269 503	54 060	54 430	411 175	108 450	302 685-	73,6-			
TANKERFAHRT	473 736	437 414	453 373	1 013 798	890 787	123 011-	12,1-			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	91 532	122 696	69 190	179 648	191 886	12 238+	6,8+			
HAMBURG	242 098	183 979	196 970	542 835	380 949	161 886-	29,8-			
BREMISCHE HAEFEN	20 841	20 577	19 928	40 959	40 505	454-	1,1-			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989		
	1989	1990	1990	1989	1990		%	
	TONNEN							
EMPfang								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	900 565	761 449	806 210	1 807 247	1 567 659	239 588-	13,3-	
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	28 709	39 894	33 115	51 798	73 009	21 211+	40,9+	
FRENDE FLAGGEN	5 740 439	7 320 501	6 119 698	13 053 995	13 440 199	386 204+	3,0+	
BELGIEN	8 979	97 436	8 061	29 736	105 497	75 761+	254,8+	
BRASILIIEN	77 474	142 032	34 465	329 030	176 497	152 533-	46,4-	
DAENEMARK	177 304	251 370	278 896	419 121	530 266	111 145+	26,5+	
FINNLAND	167 792	116 823	196 725	325 130	313 548	11 582-	3,6-	
FRANKREICH	56 973	16 838	40 627	220 912	57 465	163 447-	74,0-	
GRIECHENLAND	309 609	253 291	189 966	496 084	443 247	52 837-	10,7-	
GROSSBRITANNIEN	268 959	560 340	350 863	823 852	911 203	87 351+	10,6+	
INDIEN	2 359	71 593	7 955	79 318	79 548	230+	0,3+	
ITALIEN	53 769	24 111	17 333	229 444	41 444	188 000-	81,9-	
JAPAN	260 003	25 181	6 877	386 069	32 056	354 011-	91,7-	
LIBERIA	644 097	998 652	578 224	2 152 678	1 576 876	575 802-	26,8-	
NIEDERLANDE	127 238	119 787	136 152	351 500	255 939	95 561-	27,2-	
NORWEGEN	241 556	694 419	676 617	755 894	1 371 036	615 142+	81,4+	
PANAMA	285 218	289 083	382 019	667 624	671 102	3 478+	0,5+	
POLEN	118 336	321 756	141 205	174 670	462 961	288 291+	165,0+	
SCHWEDEN	406 152	440 047	513 844	822 343	953 891	131 548+	16,0+	
SOWJETUNION	458 716	915 127	518 577	1 118 780	1 433 704	314 924+	28,1+	
SPANIEN	10 017	6 499	150 111	23 857	156 610	132 753+	556,5+	
VEREINIGTE STAATEN	57 708	60 159	145 156	111 998	205 315	93 317+	83,3+	
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	102 795	39 895	40 792	126 085	80 687	45 398-	36,0-	
UEBRIGE FLAGGEN	1 905 385	1 876 062	1 705 243	3 409 870	3 581 305	171 435+	5,0+	
INSGESAMT	6 669 713	8 121 844	6 959 023	14 913 040	15 080 867	167 827+	1,1+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.								
	1 929 038	2 131 539	2 019 518	4 423 126	4 151 057	272 069-	6,2-	
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	575 380	669 586	634 189	1 245 139	1 303 775	58 636+	4,7+	
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	24 486	50 354	32 322	85 703	82 676	3 027-	3,5-	
FRENDE FLAGGEN	3 230 946	3 060 473	2 707 477	6 333 048	5 767 950	565 098-	8,9-	
BELGIEN	14 028	20 594	7 391	37 723	27 985	9 738-	25,8-	
BRASILIIEN	46 393	9 677	11 367	138 740	21 044	117 696-	84,8-	
DAENEMARK	212 334	312 064	278 895	460 172	530 959	130 787+	28,4+	
FINNLAND	94 154	76 609	106 189	174 639	182 792	8 153+	4,7+	
FRANKREICH	62 282	29 295	41 610	101 818	70 905	30 913-	30,4-	
GRIECHENLAND	163 280	33 698	74 841	246 963	108 539	138 424-	56,1-	
GROSSBRITANNIEN	135 611	139 599	105 364	237 315	244 963	7 648+	3,2+	
INDIEN	16 950	50 552	7 207	31 885	57 759	25 874+	81,1+	
ITALIEN	17 385	49 110	29 452	87 866	78 562	9 304-	10,6-	
JAPAN	43 496	42 357	11 817	89 970	54 174	35 796-	39,8-	
LIBERIA	178 454	96 360	137 045	267 973	233 405	34 568-	12,9-	
NIEDERLANDE	106 167	118 269	77 030	232 857	195 299	37 558-	16,1-	
NORWEGEN	118 478	176 651	213 191	264 718	389 842	125 124+	47,3+	
PANAMA	204 469	195 556	181 418	381 859	376 974	4 885-	1,3-	
POLEN	58 031	101 842	60 843	140 748	162 685	21 937+	15,6+	
SCHWEDEN	268 530	262 318	279 380	578 606	541 698	37 908-	6,6-	
SOWJETUNION	304 686	312 333	234 998	646 374	547 331	99 043-	15,3-	
SPANIEN	31 339	12 649	9 812	54 316	22 461	31 855-	58,7-	
VEREINIGTE STAATEN	71 820	83 030	65 764	142 185	148 794	6 609+	4,6+	
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	87 357	36 833	31 968	111 946	68 801	43 145-	38,6-	
UEBRIGE FLAGGEN	995 692	901 083	741 895	1 903 375	1 642 978	260 397-	13,7-	
INSGESAMT	3 830 812	3 780 413	3 379 988	7 663 890	7 154 401	509 489-	6,7-	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.								
	1 332 004	1 426 214	1 270 886	2 756 257	2 697 100	59 157-	2,2-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - 1) OHNETAWAN.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1989	1990	1989	1990	1989	1990		
TONNEN										
LUEBECK	911 083	995 597	974 993	1 785 206	1 970 590	185 384+	10,4+			
MASSENGUT	119 281	151 916	128 209	222 725	280 125	57 400+	25,8+			
SACK-/STUECKGUT	791 802	843 681	846 784	1 562 481	1 690 465	127 984+	8,2+			
KIEL	215 831	155 790	311 657	476 200	467 447	8 753-	1,8-			
MASSENGUT	58 312	85 077	73 740	181 100	158 817	22 283-	12,3-			
SACK-/STUECKGUT	157 519	70 713	237 917	295 100	308 630	13 530+	4,6+			
FLENSBURG	59 558	41 929	61 383	102 426	103 312	886+	0,9+			
MASSENGUT	56 974	40 477	60 834	95 980	101 311	5 331+	5,6+			
SACK-/STUECKGUT	2 584	1 452	549	6 446	2 001	4 445-	69,0-			
BRUNSBUETTEL	447 536	715 724	450 748	1 123 418	1 166 472	43 054+	3,8+			
MASSENGUT	435 237	704 554	444 467	1 099 381	1 149 021	49 640+	4,5+			
SACK-/STUECKGUT	12 299	11 170	6 281	24 037	17 451	6 586-	27,4-			
HAMBURG	4 025 430	4 657 745	4 006 816	8 633 391	8 664 561	31 170+	0,4+			
MASSENGUT	2 383 840	2 595 306	2 205 855	5 298 184	4 801 161	497 023-	9,4-			
SACK-/STUECKGUT	1 641 590	2 062 439	1 800 961	3 335 207	3 863 400	528 193+	15,8+			
BREMISCHE HAEFEN	2 241 505	2 382 241	2 151 107	4 736 654	4 533 348	203 306-	4,3-			
MASSENGUT	846 888	1 090 011	831 024	1 874 281	1 921 985	46 754+	2,5+			
SACK-/STUECKGUT	1 394 617	1 292 230	1 320 083	2 862 373	2 612 313	250 060-	8,7-			
BRAKE	368 742	521 193	287 397	718 684	808 590	89 906+	12,5+			
MASSENGUT	257 890	363 056	198 312	500 947	561 368	60 421+	12,1+			
SACK-/STUECKGUT	110 852	158 137	89 085	217 737	247 222	29 485+	13,5+			
NORDENHAM	174 163	177 228	101 171	395 997	278 399	117 598-	29,7-			
MASSENGUT	151 453	121 634	99 279	315 452	214 913	100 539-	31,9-			
SACK-/STUECKGUT	22 710	55 594	7 892	80 545	63 486	17 059-	21,2-			
WILHELMSHAVEN	996 599	1 264 421	1 214 224	2 431 488	2 478 645	47 157+	1,9+			
MASSENGUT	914 594	1 258 004	1 213 749	2 958 437	2 471 753	113 316+	4,8+			
SACK-/STUECKGUT	22 005	6 417	475	73 051	6 892	66 159-	90,6-			
EMDEN	393 734	175 727	124 157	624 849	299 884	324 965-	52,0-			
MASSENGUT	344 729	134 675	69 052	515 700	203 727	311 973-	60,5-			
SACK-/STUECKGUT	49 005	41 052	55 105	109 149	96 157	12 992-	11,9-			
PUTTGARDEN	350 390	411 329	397 507	700 735	808 836	108 101+	15,4+			
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	-		
SACK-/STUECKGUT	350 390	411 329	397 507	700 735	808 836	108 101+	15,4+			
UEBRIGE HAEFEN	617 223	641 311	532 392	1 369 790	1 173 703	196 087-	14,3-			
MASSENGUT	412 986	535 194	431 738	975 822	966 932	8 890-	0,9-			
SACK-/STUECKGUT	204 237	106 117	100 654	393 968	206 771	187 197-	47,5-			

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Januar - Februar			
				1989	1990	Januar - Februar 1990 gegenüber 1989	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	3 507	3 742	3 679	7 253	7 421	+ 168	+ 2,3
1 000 NRT	3 504	3 840	3 735	7 335	7 575	+ 240	+ 3,3
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 261	3 419	3 342	6 752	6 761	+ 9	+ 0,1
1 000 NRT	3 460	3 791	3 669	7 251	7 460	+ 209	+ 2,9
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	4 774	5 225	4 993	10 024	10 218	+ 194	+ 1,9
Richtung West-Ost ...	1 858	1 824	1 768	3 876	3 592	- 284	- 7,3
Richtung Ost-West ...	2 916	3 401	3 225	6 148	6 626	+ 478	+ 7,8

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1989		Januar 1990		Februar 1990	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	922	4 005 152	916	3 981 986	914	4 025 633
Schiffe für Personenbe- förderung	113	98 582	112	98 283	112	98 283
Trockenfrachtschiffe	721	3 490 377	715	3 465 614	715	3 513 638
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	53	263 847	53	263 847	54	284 576
Andere Trockenfracht- schiffe	668	3 226 530	662	3 201 767	661	3 229 062
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	517	828 196	513	825 802	511	832 043
Kühlschiffe	4	40 518	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe	124	2 043 008	123	2 021 964	124	2 043 019
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	12	16 442	11	15 116	11	15 116
Massengutschiffe 2) .	8	231 148	8	231 148	8	231 148
Tankschiffe	88	416 193	89	418 089	87	413 712
dar. Mineralöltanker	24	148 394	24	148 394	24	148 394
Seefischereifahrzeuge	95	44 457	95	44 457	94	44 283
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	59	13 657	59	13 657	59	13 657
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	368	228 329	368	228 329	367	227 605
Insgesamt ...	1 444	4 291 595	1 438	4 268 429	1 434	4 311 178

1) Darunter 6 Eisenbahnfährschiffe mit 91 004 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM FEBRUAR 1990 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE											
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS FEBRUAR 1990	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 093	6 267	2 059	6 259	125	113	97	98	2 218	6 381	4 317	12 082
LUEBECK	409	1 903	407	1 902	52	74	45	67	461	1 977	927	4 010
PUTTGARDEN	1 069	2 730	1 069	2 730	-	-	-	-	1 069	2 730	2 206	5 797
KIEL	220	1 403	219	1 403	19	17	18	17	239	1 420	343	1 848
RENDSBURG	35	17	24	13	17	3	10	2	52	20	96	41
FLENSBURG	42	20	26	17	7	3	5	2	49	23	83	40
UEBRIGE HAEFEN	318	195	314	194	30	16	19	10	348	211	662	347
NORDSEEHAEFEN	3 745	7 796	1 455	7 024	555	1 340	391	1 189	4 300	9 185	9 165	19 564
BRUNSBUETTEL	51	159	29	145	32	42	21	29	83	201	182	585
HAMBURG	706	3 575	690	3 569	208	566	164	545	914	4 141	1 897	8 740
CUXHAVEN	58	74	45	68	31	12	15	9	89	86	202	168
BREM. HAEFEN 1)	516	2 523	493	2 508	149	468	110	392	665	2 991	1 381	6 200
BREMEN STADT BREMERHAVEN	255 261	843 1 680	246 247	837 1 670	109 40	217 251	81 29	170 222	364 301	1 060 1 931	751 630	2 127 4 073
BRAKE	63	149	36	145	27	62	16	60	90	212	203	563
NORDENHAM	36	29	17	25	11	20	8	19	47	49	93	179
WILHELMSHAVEN	32	440	30	439	7	32	4	25	39	472	82	1 004
EMDEN	110	78	31	40	34	101	23	79	144	179	281	346
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	750 1 423	287 482	32 52	16 68	20 36	3 33	3 27	1 31	770 1 459	290 514	1 716 3 128	652 1 127
INSGESAMT	5 898	14 063	3 514	13 284	680	1 453	488	1 287	6 518	15 516	X	X
JANUAR-FEBR. 1990	12 004	28 467	7 045	26 786	1 478	3 178	1 048	2 770	X	X	13 482	31 645
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 060	6 255	2 018	6 247	150	110	115	85	2 210	6 365	4 303	12 086
LUEBECK	423	1 934	422	1 934	37	31	33	28	460	1 966	930	4 020
PUTTGARDEN	1 068	2 729	1 068	2 729	-	-	-	-	1 068	2 729	2 206	5 798
KIEL	205	1 378	205	1 378	36	43	27	28	241	1 421	341	1 847
RENDSBURG	23	4	1	1	22	13	17	11	45	17	83	36
FLENSBURG	10	4	4	1	39	19	26	15	49	23	85	41
UEBRIGE HAEFEN	331	206	318	204	16	4	12	3	347	210	658	345
NORDSEEHAEFEN	3 589	6 335	1 349	5 582	698	2 686	449	2 330	4 287	9 020	9 165	19 421
BRUNSBUETTEL	55	56	34	45	36	145	12	86	91	201	198	586
HAMBURG	657	2 901	640	2 896	239	1 136	194	1 062	896	4 036	1 904	8 529
CUXHAVEN	76	67	47	59	11	16	11	16	87	83	199	165
BREM. HAEFEN 1)	479	2 302	473	2 300	181	681	136	595	660	2 984	1 396	6 305
BREMEN STADT BREMERHAVEN	249 230	693 1 609	243 230	692 1 609	113 68	363 319	93 43	320 275	362 298	1 056 1 928	774 622	2 224 4 081
BRAKE	62	83	53	81	41	142	13	101	109	225	223	578
NORDENHAM	15	21	8	20	20	23	13	15	35	44	77	149
WILHELMSHAVEN	7	32	4	31	32	440	24	383	39	472	82	1 004
EMDEN	120	150	34	106	29	29	11	14	143	179	281	346
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	724 1 394	271 453	2 54	0 44	39 76	10 64	8 27	4 54	763 1 470	280 517	1 687 3 118	615 1 144
INSGESAMT	5 649	12 590	3 367	11 829	848	2 796	564	2 415	6 497	15 386	X	X
JANUAR-FEBR. 1990	11 760	25 526	6 890	23 895	1 708	5 980	1 137	5 166	X	X	13 468	31 507

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM FEBRUAR 1990 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
		ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT						
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	3 500	3 484	1 192	2 722	220	105	97	57	3 720	3 588	7 867	7 430
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	29	80	29	80	7	19	5	18	36	100	90	247
FREMDE FLAGGEN	2 183	9 820	2 167	9 803	423	1 159	356	1 042	2 606	10 979	5 234	22 420
BELGIEN	5	44	5	44	-	-	-	-	5	44	12	155
BRASILIIEN	6	47	5	47	1	9	1	9	7	56	21	172
DAENEMARK	716	1 800	714	1 800	32	34	25	30	748	1 834	1 446	3 776
FINNLAND	138	368	137	367	10	23	8	16	148	391	258	676
FRANKREICH	10	142	10	142	6	46	5	44	16	188	31	269
GRIECHENLAND	8	121	8	121	8	43	7	37	16	164	33	331
GROSSBRITANNIEN	47	414	47	414	19	46	18	46	66	460	140	1 022
INDIEN	4	36	4	36	1	8	1	8	5	44	13	112
ITALIEN	7	74	7	74	3	6	3	6	10	80	24	218
JAPAN	5	65	5	65	3	37	3	37	8	102	18	247
LIBERIA	50	473	50	473	10	112	8	82	60	584	119	1 235
NIEDERLANDE	71	191	68	189	28	36	26	34	99	227	203	496
NORWEGEN	141	841	140	840	18	59	16	59	159	900	316	1 494
PANAMA	129	531	127	530	20	109	17	99	149	640	291	1 269
POLEN	33	184	33	184	9	30	7	28	42	215	104	548
SCHWEDEN	303	1 889	303	1 889	21	31	14	26	324	1 920	602	3 478
SOWJETUNION	96	392	96	392	71	139	63	129	167	531	363	1 276
SPANIEN	5	61	5	61	5	3	5	3	10	65	16	83
VER. STAATEN	18	336	18	336	2	47	2	47	20	383	43	862
VOLKSREP. CHINA 1)	9	62	9	62	3	27	2	17	12	89	28	200
UEBRIGE FLAGGEN	382	1 749	375	1 737	153	313	126	286	535	2 062	1 153	4 506
INSGESAMT	5 712	13 384	3 388	12 605	650	1 283	458	1 117	6 362	14 667	X	X
DAR. EUROP. GEM.	4 375	6 348	2 062	5 584	329	325	193	264	4 704	6 673	9 809	13 827
JANUAR-FEBR. 1990	11 766	27 217	6 807	25 536	1 425	2 880	995	2 472	X	X	13 191	30 097
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	3 439	3 357	1 170	2 604	274	163	100	122	3 713	3 540	7 854	7 386
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	14	57	14	57	20	34	19	34	34	91	85	227
FREMDE FLAGGEN	2 044	8 387	2 031	8 378	540	2 550	431	2 231	2 584	10 937	5 207	22 239
BELGIEN	5	44	5	44	-	-	-	-	5	44	15	204
BRASILIIEN	7	47	7	47	3	29	3	29	10	76	26	221
DAENEMARK	698	1 742	696	1 742	44	68	36	56	742	1 810	1 437	3 704
FINNLAND	124	364	124	364	24	42	15	24	148	406	254	692
FRANKREICH	12	111	12	111	2	52	2	52	14	163	29	238
GRIECHENLAND	13	89	13	89	4	83	4	83	17	172	32	340
GROSSBRITANNIEN	43	305	43	305	24	177	20	171	67	481	143	1 020
INDIEN	4	29	4	29	2	22	2	22	6	60	15	138
ITALIEN	8	64	8	64	3	30	3	30	11	94	18	150
JAPAN	7	88	7	88	1	14	1	14	8	102	19	252
LIBERIA	36	315	36	315	23	241	21	226	69	656	113	1 159
NIEDERLANDE	47	116	45	114	49	105	39	89	96	220	199	454
NORWEGEN	101	625	101	625	59	278	45	262	160	903	318	1 500
PANAMA	122	407	120	406	32	257	25	230	154	665	291	1 230
POLEN	21	135	21	135	19	73	17	72	40	208	101	523
SCHWEDEN	269	1 839	269	1 839	54	82	49	72	323	1 821	598	3 466
SOWJETUNION	103	267	103	267	60	232	51	220	163	499	364	1 299
SPANIEN	6	4	6	4	4	60	2	6	10	65	16	83
VER. STAATEN	17	336	17	336	3	47	2	31	20	383	44	862
VOLKSREP. CHINA 1)	9	66	9	66	5	32	4	26	14	98	26	191
UEBRIGE FLAGGEN	392	1 395	385	1 388	125	627	90	518	517	2 021	1 149	4 514
INSGESAMT	5 497	11 800	3 215	11 039	834	2 767	550	2 386	6 331	14 567	X	X
DAR. EUROP. GEM.	4 280	5 838	2 007	5 084	409	774	210	623	4 689	6 612	9 782	13 635
JANUAR-FEBR. 1990	11 470	23 935	6 800	22 304	1 676	5 918	1 105	5 103	X	X	13 146	29 852

1) OHNETAWAN.

5 GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM FEBRUAR 1990 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES	DARUNTER	MIT DER EHM. DOR U. BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	FEB. 1990
	ZUSAMMEN	BINNEN- SEE-VERK.	EMPFANG		HAEFEN			
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	129 861	2 756	6 202	800 008	688 039	111 969	936 071	1 796 128
EHM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	6 427	26 688	6 168	20 520	33 115	73 009
FREME FLAGGEN	20 132	499	29 693	6 090 005	3 826 858	2 263 147	6 139 830	13 489 849
BELGIEN	-	-	-	8 061	1 592	6 469	8 061	105 497
BRASILIEN	-	-	-	34 465	132	34 333	34 465	176 497
CHINA 2)	-	-	-	40 782	23 451	17 341	40 792	80 687
DAENEMARK	376	-	2 967	275 929	221 288	54 641	279 272	530 642
FINNLAND	125	-	-	196 725	196 725	-	196 850	314 011
FRANKREICH	-	-	-	40 627	22 513	18 114	40 627	57 465
GRIECHENLAND	-	-	-	189 956	-	189 956	189 956	443 247
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	350 863	204 937	145 826	350 863	911 203
INDIEN	-	-	-	7 955	69	7 886	7 955	79 548
ITALIEN	-	-	-	17 333	11 057	6 276	17 333	41 444
JAPAN	-	-	-	6 877	61	6 816	6 877	32 058
LIBERIA	-	-	-	578 224	294 181	284 043	578 224	1 578 247
NIEDERLANDE	5 408	499	-	136 152	87 593	48 558	141 560	261 430
NORWEGEN	508	-	-	676 617	552 643	123 974	677 125	1 371 950
PANAMA	2 155	-	9 335	372 684	49 224	323 460	384 174	673 257
POLEN	-	-	19	141 186	75 964	65 222	141 205	462 961
SCHWEDEN	-	-	14 328	499 516	475 201	24 315	513 844	953 891
SOWJETUNION	-	-	-	518 577	479 711	38 866	518 577	1 433 704
SPANIEN	-	-	-	150 111	7 941	142 170	150 111	158 210
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	145 156	3 250	141 906	145 156	205 315
UEBRIGE FLAGGEN	11 560	-	3 044	1 702 199	1 119 325	582 874	1 716 803	3 618 585
INSGESAMT	149 993	3 255	42 322	6 916 701	4 521 065	2 395 636	7 109 016	X
DAR. EG-LAENDER	135 645	3 255	9 169	2 010 349	1 286 269	724 080	2 155 163	4 386 993
JANUAR-FEBRUAR 1990	278 119	5 577	66 550	15 014 317	9 346 243	5 668 074	X	15 358 986

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	107 872	-	-	634 189	498 733	135 456	742 161	1 488 514
EHM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	1 115	31 207	9 312	21 895	32 322	82 676
FREME FLAGGEN	22 576	-	-	2 707 477	1 472 459	1 235 018	2 730 053	5 823 611
BELGIEN	-	-	-	7 391	500	6 891	7 391	27 985
BRASILIEN	-	-	-	11 367	-	11 367	11 367	21 044
CHINA 2)	-	-	-	31 968	-	31 968	31 968	68 801
DAENEMARK	407	-	-	278 895	179 980	98 915	279 302	591 366
FINNLAND	725	-	-	106 189	100 451	5 738	106 914	183 778
FRANKREICH	-	-	-	41 610	17 900	23 710	41 610	70 905
GRIECHENLAND	-	-	-	74 841	10 854	63 987	74 841	108 539
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	105 364	27 330	78 034	105 364	244 963
INDIEN	-	-	-	7 207	-	7 207	7 207	57 759
ITALIEN	-	-	-	29 452	8 761	20 691	29 452	78 562
JAPAN	-	-	-	11 817	1 196	10 621	11 817	54 174
LIBERIA	-	-	-	137 045	69 984	67 061	137 045	233 405
NIEDERLANDE	4 910	-	-	77 030	55 654	21 376	81 940	203 834
NORWEGEN	-	-	-	213 191	164 797	48 394	213 191	389 842
PANAMA	2 153	-	-	181 418	35 544	141 874	183 571	379 127
POLEN	-	-	-	60 843	26 262	34 581	60 843	162 685
SCHWEDEN	-	-	-	279 380	265 168	14 212	279 380	541 698
SOWJETUNION	-	-	-	234 998	183 796	51 202	234 998	550 952
SPANIEN	-	-	-	9 812	9 590	222	9 812	22 461
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	65 764	6 848	58 916	65 764	148 794
UEBRIGE FLAGGEN	14 381	-	-	741 895	303 844	438 051	756 276	1 682 937
INSGESAMT	130 548	-	1 115	3 372 873	1 980 504	1 392 369	3 504 536	X
DAR. EG-LAENDER	113 289	-	-	1 270 886	821 604	449 282	1 384 175	2 890 781
JANUAR-FEBRUAR 1990	240 400	-	3 016	7 151 385	4 139 607	3 011 778	X	7 394 801

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. - 2) OHNE TAIWAN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM FEBRUAR 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	6.1 EMPFANG					JAN. BIS		
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	FEB. 1990	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (08T)	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN			AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)
						HAEFEN			
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	31 906	-	17	460 271	163 401	296 870	492 194	945 072
00	LEBENDE TIERE	733	-	-	37	36	1	770	873
01	GETREIDE	30 914	-	-	61 327	54 998	6 329	92 241	155 280
02	KARTOFFELN	-	-	-	43	32	11	43	58
03	FRUECHTE, GEMUESE	15	-	-	168 422	8 908	159 514	168 437	286 665
04	TEXTILE ROHSTOFFE	5	-	-	42 698	4 721	37 977	42 703	90 456
05	HOLZ UND KORK	189	-	-	143 434	87 413	56 021	143 623	321 413
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	50	-	17	44 310	7 293	37 017	44 377	90 217
	AND. NAHRUNGSMITTEL	26 830	1 528	177	725 281	168 303	556 978	752 288	1 826 737
11	ZUCKER	-	-	-	25 225	2 741	22 484	25 225	64 599
12	GETRAENKE	177	-	-	13 558	11 642	1 916	13 735	36 487
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	449	-	177	101 544	6 287	95 257	102 170	247 933
14	FLEISCH, EIER, MILCH	776	-	-	61 863	35 727	26 136	62 639	120 402
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	18	-	-	80 757	32 194	48 563	80 775	167 887
17	FUTTERMITTEL	16 852	1 529	-	194 104	31 783	162 321	210 956	782 238
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	8 558	-	-	248 230	47 929	200 301	256 788	407 191
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	8 674	-	-	204 463	139 202	65 261	213 137	689 369
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	5 801	-	-	202 474	137 252	65 222	208 275	672 503
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	1 988	1 950	38	1 988	5 424
23	KOKS	2 873	-	-	1	-	1	2 874	11 436
	MINERALOELERZGN. U. AE.	50 762	-	29 520	2 264 732	1 896 812	367 920	2 345 014	5 065 030
31	ROHES ERDOEL	17 662	-	-	1 456 311	1 200 215	256 096	1 473 973	3 374 597
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	33 077	-	29 520	737 327	651 055	86 272	799 924	1 482 307
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	9	-	-	18 496	8 904	9 592	18 505	52 892
34	MINERALOELERZGN. ANG.	14	-	-	52 598	36 638	15 960	52 612	149 234
	ERZE, METALLABFAELLE	1 090	-	-	1 111 237	590 861	520 376	1 112 327	2 532 370
41	EISENERZE	-	-	-	934 146	540 860	393 286	934 146	2 083 249
45	NE-METALLERZE	-	-	-	166 393	39 519	126 874	166 393	426 427
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	1 090	-	-	10 698	10 482	216	11 788	22 694
	EISEN, NE-METALLE	1 067	-	-	201 661	155 705	45 956	202 728	411 163
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	66 018	36 289	29 749	66 018	136 829
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	18 143	18 087	56	18 143	25 574
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	1 063	-	-	30 865	29 606	1 259	31 928	65 291
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	43 419	42 964	455	43 419	83 639
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	10 032	9 194	838	10 032	24 495
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	4	-	-	33 184	19 585	13 599	33 188	75 340
	STEINE U. ERDEN	13 671	1 726	1 148	241 592	228 973	12 619	256 411	471 273
61	SAND, KIES, BIMS, TON	8 111	1 726	-	16 158	14 645	1 513	24 269	50 444
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	1	-	-	18 725	18 722	3	18 726	36 842
63	AND. STEINE U. ERDEN	2 624	-	-	198 186	188 639	8 547	200 810	352 524
64	ZEMENT, KALK	470	-	-	1 736	1 722	14	2 206	5 611
65	GIPS	-	-	-	215	215	-	215	618
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 465	-	1 148	6 572	4 030	2 542	10 185	25 234
	DUENGMITTEL	2 510	-	11 017	101 742	63 256	38 486	115 269	260 016
71	NAT. DUENGMITTEL	-	-	801	278	216	62	1 079	33 377
72	CHEM. DUENGMITTEL	2 510	-	10 216	101 464	63 040	38 424	114 190	226 639
	CHEM. ERZEUGNISSE	1 770	-	-	431 532	316 894	114 638	433 302	855 181
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	1 500	-	-	151 058	120 860	30 198	152 558	270 663
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	276	217	59	276	585
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	3 557	3 520	37	3 557	7 765
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	265	-	-	203 728	140 355	63 373	203 993	418 515
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	5	-	-	72 913	51 942	20 971	72 918	157 653
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 607	-	433	800 630	473 198	327 432	802 670	1 586 556
91	FAHRZEUGE	1 084	-	-	93 335	36 232	57 103	94 419	168 039
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	2 525	1 545	981	2 526	6 143
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	46	-	433	82 068	23 761	58 307	82 547	178 455
94	EBM-WAREN U. A.	430	-	-	24 837	6 882	17 955	25 267	50 468
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	21	-	-	11 036	4 703	6 333	11 057	22 559
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	78 047	5 131	72 916	78 047	167 835
97	SONSTIGE WAREN ANG.	26	-	-	508 781	394 944	113 837	508 807	993 056
	BES. TRANSPORTGUETER	10 106	-	10	373 560	324 460	49 100	383 676	716 225
	INSGESAMT	149 993	3 255	42 322	6 916 701	4 521 065	2 395 636	7 109 016	X
	JANUAR-FEBRUAR 1990	278 119	5 577	66 550	15 014 317	9 346 243	5 668 074	X	15 358 986

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM FEBRUAR 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.2 VERSAND

NR. DER SY- M4- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DARVON NACH		INSGESAMT	FEB.	1990
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾			
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	31 134	-	-	252 080	211 968	40 112	283 214	625 695	
00	LEBENDE TIERE	115	-	-	72	72	-	187	916	
01	GETREIDE	30 886	-	-	113 268	89 192	24 076	144 154	345 005	
02	KARTOFFELN	-	-	-	468	302	166	468	4 168	
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	65 807	61 755	4 052	65 807	135 288	
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	7 236	1 759	5 477	7 236	15 591	
05	HOLZ UND KORK	107	-	-	52 328	51 457	871	52 435	92 193	
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	26	-	-	12 901	7 431	5 470	12 927	32 434	
	AND. NAHRUNGSMITTEL	23 913	-	-	411 473	223 548	187 925	435 386	882 449	
11	ZUCKER	-	-	-	35 849	4 972	30 877	35 849	62 062	
12	GETRAENKE	81	-	-	50 797	18 760	32 037	50 878	101 743	
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	5	-	-	28 154	13 825	14 329	28 159	75 906	
14	FLEISCH, EIER, MILCH	819	-	-	61 237	7 909	53 328	62 056	126 196	
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	860	-	-	69 067	22 523	46 544	69 927	121 471	
17	FUTTERMITTEL	14 723	-	-	126 431	122 709	3 722	141 154	311 851	
18	DELSTAATEN, FETTE ANG.	7 425	-	-	39 938	32 850	7 088	47 363	83 220	
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	14 476	-	-	42 457	40 503	1 954	56 933	179 258	
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	11 602	-	-	24 645	24 553	92	36 247	91 401	
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	3 614	1 819	1 795	3 614	7 481	
23	KOKS	2 874	-	-	14 198	14 131	67	17 072	80 396	
	MINERALOELERZGN. U. AE.	34 748	-	-	261 219	242 057	19 162	295 967	526 649	
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	87 531	87 528	3	87 531	87 848	
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	34 723	-	-	101 597	99 272	8 325	136 320	323 948	
33	NATUP-, RAFFINIEREGAS	16	-	-	26 542	26 542	-	26 558	27 969	
34	MINERALOELERZGN. ANG.	9	-	-	45 549	34 715	10 834	45 558	86 884	
	ERZE, METALLABFAELLE	1 003	-	-	73 655	54 302	19 353	74 658	126 154	
41	EISENERZE	-	-	-	186	-	186	186	412	
45	NE-METALLERZE	-	-	-	20 092	17 318	2 774	20 092	47 887	
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	1 003	-	-	53 377	36 984	16 393	54 380	77 855	
	EISEN, NE-METALLE	104	-	-	422 023	205 516	216 507	422 127	964 561	
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	22 739	9 532	13 207	22 739	45 787	
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	7 676	3 874	3 802	7 676	30 961	
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	104	-	-	64 228	21 696	42 532	64 332	144 704	
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	218 266	113 263	105 003	218 266	464 001	
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	66 604	42 983	23 621	66 604	197 122	
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	42 510	14 168	28 342	42 510	81 986	
	STEINE U. ERDEN	13 477	-	-	121 750	53 107	68 643	135 227	323 899	
61	SAND, KIES, BIMS, TON	6 595	-	-	2 785	1 490	1 295	9 380	27 692	
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	18 197	12 055	6 142	18 197	86 511	
63	AND. STEINE U. ERDEN	2 994	-	-	35 480	19 461	16 019	38 474	70 765	
64	ZEMENT, KALK	997	-	-	11 692	1 810	9 882	12 689	29 408	
65	GIPS	-	-	-	10 051	7 232	2 819	10 051	18 708	
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 891	-	-	43 545	11 059	32 486	46 436	90 715	
	DUENGEMITTEL	880	-	-	116 539	79 386	37 153	117 419	354 705	
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	3 405	3 149	256	3 405	11 670	
72	CHEM. DUENGEMITTEL	880	-	-	113 134	76 237	36 897	114 014	343 035	
	CHEM. ERZEUGNISSE	1 524	-	205	565 619	325 274	240 345	567 348	1 170 767	
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	145	293 072	209 253	83 819	293 217	613 575	
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	3 693	2 124	1 569	3 693	10 765	
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	22 310	12 245	10 065	22 310	48 607	
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	26	-	-	20 079	7 863	12 216	20 105	36 737	
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 498	-	60	226 465	93 789	132 676	228 023	461 089	
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	705	-	875	729 597	226 849	500 748	731 177	1 471 388	
91	FAHRZEUGE	25	-	-	174 481	65 706	108 775	174 506	336 759	
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	9 626	3 347	6 279	9 626	20 000	
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	20	-	436	181 734	38 657	143 077	182 190	395 683	
94	EBM-WAREN U. A.	583	-	-	49 627	16 602	32 825	50 210	103 764	
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	4	-	-	32 722	13 798	18 924	32 726	68 102	
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	371	34 516	15 088	19 428	34 887	67 036	
97	SONSTIGE WAREN ANG.	73	-	68	245 891	75 451	171 440	247 032	480 044	
	BES. TRANSPORTGUETER	8 584	-	35	376 461	315 994	60 467	385 080	769 376	
	INSGESAMT	130 548	-	1 115	3 372 873	1 980 504	1 392 369	3 504 536	X	
	JANUAR-FEBRUAR 1990	240 400	-	3 016	7 151 385	4 139 607	3 011 778	X	7 394 801	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 GÜTERVERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER EHEMALIGEN DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		FEBRUAR 1990		INSGESAMT		JANUAR FEBRUAR 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	14 718	61 300	48 661	-	11 925	903 520	1 322 724	979 538	1 398 028	1 931 542	3 017 641		
HAMBURG	-	13 002	12 869	1 115	15 651	1 327 599	2 638 759	1 341 716	2 667 279	2 974 349	5 689 523		
NIEDERSACHSEN	12 230	38 347	39 694	-	7 142	363 920	1 616 995	414 497	1 676 061	897 454	3 739 343		
BREMEN	-	8 171	21 821	-	7 604	777 834	1 338 223	786 005	1 367 648	1 624 628	2 912 479		
UEBRIGE BUNDESLÄNDER	X	2 225	-	-	-	-	-	2 225	-	4 547	-		
BUNDESGBIET	26 948	123 045	123 045	1 115	42 322	3 372 873	6 916 701	3 523 981	7 109 016	7 432 520	15 358 966		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRS- GEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR		MIT DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		FEBRUAR 1990		INSGESAMT		JANUAR FEBRUAR 1990	
		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLENSBURG/OSTSEE	6 612	9 014	-	1 331	10 582	40 583	17 194	50 928	34 947	84 195		
013	HUSUM/NORDSEE	19 790	12 956	-	912	-	11 178	19 790	25 046	34 408	65 608		
014	ITZEHOE	24 649	29 543	-	-	110 082	321 954	134 731	351 497	305 424	982 780		
015	KIEL	-	341	-	1 925	122 948	186 442	122 948	188 709	184 600	282 847		
016	NEUMUENSTER	12 229	6 575	-	-	7 028	29 719	19 257	36 294	30 230	81 656		
017	EUTIN	9 865	1 475	-	-	216 693	208 147	226 558	209 622	472 822	417 388		
018	LUEBECK	2 873	3 475	-	7 756	436 187	524 701	439 060	535 932	869 111	1 103 167		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	76 018	63 379	-	11 925	903 520	1 322 724	979 538	1 399 028	1 931 542	3 017 641		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	13 002	12 869	1 115	15 651	1 327 599	2 638 759	1 341 716	2 667 279	2 974 349	5 689 523		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	3 979	143	-	-	102 738	168 761	106 717	168 904	225 131	353 280		
032	UELZEN	777	-	-	-	-	-	777	-	777	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	4 756	143	-	-	102 738	168 761	107 494	168 904	225 908	353 280		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	30 107	18 578	-	3 658	54 995	61 244	85 102	83 490	191 894	206 632		
042	OLDENBURG	14 279	33 203	-	3 484	200 130	1 378 629	214 409	1 415 316	471 680	3 159 229		
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
044	EMSLAND	1 182	-	-	-	6 057	8 361	7 239	8 361	7 719	20 208		
	ZUSAMMEN	45 568	51 781	-	7 142	261 182	1 448 234	306 750	1 507 157	671 293	3 386 063		
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST												
051	BRAUNSCHWEIG	253	-	-	-	-	-	253	-	253	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	253	-	-	-	-	-	253	-	253	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	7 456	16 375	-	7 604	380 946	686 545	388 402	710 524	826 839	1 483 931		
062	BREMERHAVEN	715	5 446	-	-	396 888	651 678	397 603	657 124	797 789	1 428 548		
	ZUSAMMEN	8 171	21 821	-	7 604	777 834	1 338 223	786 005	1 367 648	1 624 628	2 912 479		
	UEBRIGE V6	2 225	-	-	-	-	-	2 225	-	4 547	-		
	INSGESAMT	149 993	149 993	1 115	42 322	3 372 873	6 916 701	3 523 981	7 109 016	7 432 520	15 358 986		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES-
GEBIETES.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS FEBRUAR 1990

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG				LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU		TONNEN		TEU	
HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 828	12 532	x	x	4 296	25,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	22 786	14 534	x	x	8 252	36,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	39 614	27 066	317 488	16,0	12 548	31,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 222	6 394	x	x	2 828	30,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 194	468	x	x	1 726	78,7
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	11 692	6 862	95 676	14,4	4 730	40,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 727	6 964	x	x	1 763	20,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 854	6 850	x	x	2 004	22,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 581	13 814	155 099	14,9	3 767	21,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 174	710	x	x	464	39,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 228	4 884	x	x	344	6,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	6 402	5 594	50 068	15,9	808	12,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 437	1 173	x	x	264	18,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 462	920	x	x	542	37,1
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 899	2 093	25 780	15,8	806	27,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	42 549	37 534	x	x	5 015	11,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	42 592	36 422	x	x	6 170	14,5
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	85 141	73 956	545 871	9,8	11 185	13,1
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 834	2 105	x	x	1 729	45,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 622	54	x	x	2 568	97,9
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	6 456	2 159	35 629	16,7	4 297	66,6
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	81 160	65 529	x	x	15 631	19,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	79 048	58 328	x	x	20 720	26,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	160 384	123 857	1 149 763	12,1	36 527	22,8

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. **) TWENTY-FOOT-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS FEBRUAR 1990

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU		TONNEN	TEU		
HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 492	13 714	x	x	2 778	16,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 782	13 366	x	x	4 416	24,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	34 274	27 080	241 778	11,9	7 194	21,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 100	8 684	x	x	418	4,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 344	2 268	x	x	76	3,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	11 444	10 952	122 151	12,4	492	4,3
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 176	6 670	x	x	1 506	18,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 676	9 220	x	x	456	4,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 852	15 890	157 656	14,0	1 962	11,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 709	1 709	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 684	5 652	x	x	32	0,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	7 393	7 361	67 712	14,9	32	0,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 467	1 443	x	x	24	1,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 996	1 956	x	x	40	2,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 463	3 399	34 843	14,4	64	1,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	28 707	27 206	x	x	1 501	5,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	36 520	35 460	x	x	1 060	2,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	202	202	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	65 429	62 868	678 305	15,0	2 561	3,9
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 564	6 235	x	x	329	5,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 462	1 438	x	x	24	1,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	8 026	7 673	85 835	12,3	353	4,4
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	419	-	-	-	419	100,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	364	-	-	-	364	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	783	-	-	-	783	100,0
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	69 458	62 509	x	x	6 949	10,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68 148	61 752	x	x	6 396	9,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	202	202	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	137 808	124 463	1 285 725	13,7	13 345	9,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS FEBRUAR 1990

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER... FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT TEU	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 921	4 705	73 342	15,6	1 216	20,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	2	2	2	2,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 378	12 636	101 040	16,0	4 742	27,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	48	20	251	16,7	28	58,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	40	20	429	21,5	20	50,0
	ZUSAMMEN	23 389	17 383	175 064	15,8	6 006	25,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 419	1 938	26 080	13,5	481	19,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	928	488	3 907	16,0	440	47,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	98	88	618	11,0	10	10,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
	ZUSAMMEN	3 446	2 514	30 605	13,7	932	27,0
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 863	8 430	105 278	12,5	2 433	22,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	34 206	29 846	207 709	13,9	4 360	12,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 478	2 450	23 182	15,0	28	1,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	81	57	786	13,8	24	29,6
	ZUSAMMEN	47 628	40 783	336 955	13,5	6 845	14,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 263	4 342	46 999	10,8	1 921	30,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	30 332	26 622	182 075	13,7	3 710	12,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 837	1 835	16 863	16,1	2	0,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	74	52	680	13,1	22	29,7
	ZUSAMMEN	38 506	32 851	246 617	13,2	5 655	14,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	791	728	10 635	14,6	63	8,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 820	1 566	13 410	17,2	264	14,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	166	164	1 112	13,1	2	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 777	2 448	25 157	15,8	329	11,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 341	3 385	33 242	9,8	956	22,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 128	4 612	22 715	9,9	516	10,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	40	35	93	3,7	5	12,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	7	4	19	4,8	3	42,9
	ZUSAMMEN	9 516	8 036	56 069	9,8	1 480	15,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	141	49	794	16,2	92	65,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10	-	-	-	10	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1	1	17	17,0	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	152	50	811	16,2	102	67,1
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	23 685	18 507	238 736	12,9	5 178	21,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	2	2	2	2,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	57 650	47 582	335 971	14,1	10 068	17,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 665	2 594	24 161	14,7	71	2,7
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	129	81	1 234	15,2	48	37,2
	INSGESAMT	84 131	68 766	599 504	13,6	15 365	18,3

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS FEBRUAR 1990

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 585	3 733	50 411	13,5	852	18,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	5	16	5,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	15 742	12 292	89 604	14,6	3 450	21,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	39	7	78	13,0	32	82,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	51	41	887	22,2	10	19,6
	ZUSAMMEN	20 422	16 078	140 996	14,2	4 344	21,3
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 295	3 181	35 404	11,1	114	3,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 054	1 020	5 691	11,2	34	3,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	42	42	356	14,2	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	12	12	34	2,8	-	-
	ZUSAMMEN	4 403	4 255	41 485	11,1	148	3,4
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 568	13 514	193 121	14,3	1 054	7,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	44 768	41 464	272 103	13,1	3 304	7,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 102	2 075	18 354	15,4	27	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	171	157	2 358	15,0	14	8,2
	ZUSAMMEN	61 609	57 210	485 936	13,7	4 399	7,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 533	8 438	118 862	14,2	95	1,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	37 348	34 312	229 431	13,4	3 036	8,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 887	1 880	16 956	15,6	7	0,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	162	152	2 251	14,8	10	6,2
	ZUSAMMEN	47 930	44 782	368 500	13,7	3 148	6,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 397	1 394	20 020	14,4	3	0,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	3 856	3 634	26 288	14,5	22	0,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	179	179	1 365	14,2	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	5	1	18	18,0	4	80,0
	ZUSAMMEN	5 237	5 208	47 691	14,4	29	0,6
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 278	6 207	91 250	14,7	71	1,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 082	5 070	35 960	14,2	12	0,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	78	78	791	15,5	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	8	8	159	19,9	-	-
	ZUSAMMEN	11 446	11 363	128 160	14,6	83	0,7
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	28 726	26 635	370 186	13,9	2 091	7,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	5	16	5,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	66 646	59 846	403 358	13,5	6 800	10,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 261	2 202	19 579	15,3	59	2,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	242	218	3 438	15,8	24	9,9
	INSGESAMT	97 880	88 906	796 577	13,7	8 974	9,2

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. **) TWENTY-FeET-EQUIVALENT-UNIT,

10 ANZAHL UND EIGENGESICHTE DER BEFOERDERTEN
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UND

IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBahnWAGEN		NACH VERKEHRS
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	63 080	28 555	28 328	6 308	34 752	-	-	
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	500 298	48 862	57 019	28 792	215 906	9 377	162 767	
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	500 169	48 862	57 019	28 792	215 906	9 377	162 767	
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	276 846	37 571	43 905	13 200	96 835	7 941	126 867	
05	UEBRIGES EUROPA	223 323	11 291	13 114	15 592	119 071	1 436	35 900	
06	DAR.: SOWJETUNION	9	8	9	-	-	-	-	
07	NORWEGEN	210	-	-	-	-	-	-	
08	SCHWEDEN	170 440	8 748	10 489	14 927	113 854	573	14 325	
09	FINNLAND	52 664	2 535	2 616	665	5 217	863	21 575	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	129	-	-	-	-	-	-	
11	AFRIKA	7	-	-	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	108	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
14	ASIEN	14	-	-	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	507 961	49 911	60 743	27 499	209 785	9 877	170 407	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	507 786	49 911	60 743	27 499	209 785	9 877	170 407	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	264 886	39 035	45 962	10 959	80 405	8 311	131 257	
21	UEBRIGES EUROPA	242 900	10 876	15 381	16 540	129 380	1 566	39 150	
22	DAR.: SOWJETUNION	147	-	-	-	-	-	-	
23	NORWEGEN	210	-	-	-	-	-	-	
24	SCHWEDEN	189 617	10 356	14 717	15 859	124 193	662	16 550	
25	FINNLAND	52 926	520	664	681	5 187	904	22 600	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	175	-	-	-	-	-	-	
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	12	-	-	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
30	ASIEN	51	-	-	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	112	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	1 071 339	127 328	146 090	62 599	460 443	19 254	333 174	
35	LUEBECK	217 187	6 761	9 352	16 741	127 056	1 436	35 900	NACH VER
36	KIEL	38 896	5 636	6 494	2 414	18 988	-	-	
37	HAMBURG	2 940	640	731	50	420	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	999	-	-	5	69	-	-	
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
40	BREMERHAVEN	999	-	-	5	69	-	-	
41	EMDEN	5 099	1 068	963	517	4 136	-	-	
42	PUTTGARDEN	230 950	30 241	34 797	9 572	69 286	7 941	126 867	
43	UEBRIGE HAEFEN	67 307	33 071	33 010	5 801	30 703	-	-	
44	ZUSAMMEN	563 378	77 417	85 347	35 100	250 658	9 377	162 767	
45	LUEBECK	223 687	7 856	10 789	16 552	128 851	1 566	39 150	EM
46	KIEL	48 622	6 697	10 120	3 098	24 027	-	-	
47	HAMBURG	3 476	548	616	61	534	-	-	
48	BREMISCHE HAEFEN	639	-	-	1	15	-	-	
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
50	BREMERHAVEN	639	-	-	1	15	-	-	
51	EMDEN	5 142	1 071	966	522	4 176	-	-	
52	PUTTGARDEN	222 222	30 431	34 784	7 764	56 181	8 311	131 257	
53	UEBRIGE HAEFEN	67 253	31 863	31 796	6 809	30 753	-	-	
54	ZUSAMMEN	571 041	78 466	89 071	33 807	244 537	9 877	170 407	
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	191 604	14 956	17 664	9 313	68 936	5 829	93 917	VER
56	DAENEMARK	113 694	20 768	23 303	4 701	34 029	2 975	54 525	
57	FINNLAND	26 256	2 966	3 654	1 774	13 620	-	-	
58	GROSSBRITANNIEN	750	-	-	6	60	-	-	
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
61	NORWEGEN	2 166	-	-	-	-	-	-	
62	SCHWEDEN	134 941	7 929	9 056	10 590	81 025	573	14 325	
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
64	UEBRIGE FLAGGEN	28 887	2 243	3 342	2 408	18 236	-	-	
65	ZUSAMMEN	500 298	46 862	57 019	28 792	215 906	9 377	162 767	
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	187 456	12 968	14 773	6 628	49 111	6 373	111 728	EM
67	DAENEMARK	99 517	22 646	25 411	4 399	31 961	2 842	42 129	
68	FINNLAND	26 651	2 588	4 064	1 424	10 750	-	-	
69	GROSSBRITANNIEN	12	-	-	-	-	-	-	
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
72	NORWEGEN	2 210	-	-	13	104	-	-	
73	SCHWEDEN	163 633	9 559	13 752	12 699	100 084	662	16 550	
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
75	UEBRIGE FLAGGEN	28 482	2 150	2 743	2 336	17 775	-	-	
76	ZUSAMMEN	507 961	49 911	60 743	27 499	209 785	9 877	170 407	

* 1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer
Eigengewichte der Container im Februar 1990 *)

BEZIEHUNGEN	CONTAINER VON 20 FUSS UND DARÜBER, 2) DAVON						TRÄGERSCHIFFSLEICHTER				INSGESAMT TONNEN	LFD. NR.		
	TRAILER		ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN				LEER	
	ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN			ANZAHL	TONNEN
-	-	440	912	242	491	198	421	-	-	-	-	63 992	01	
9 760	64 606	125 415	259 516	113 401	234 001	12 014	25 515	17	1 835	-	-	761 649	02	
9 739	64 477	34 978	70 520	28 513	56 952	6 465	13 568	13	975	-	-	571 664	03	
1 276	9 239	16 263	33 372	13 488	27 496	2 775	5 876	13	975	-	-	311 193	04	
8 463	55 238	18 715	37 148	15 026	29 456	3 690	7 692	-	-	-	-	260 471	05	
-	-	472	1 088	415	932	57	156	-	-	-	-	1 097	06	
30	210	2 922	6 248	1 922	4 001	1 000	2 247	-	-	-	-	6 458	07	
5 042	31 772	7 296	12 801	5 970	10 163	1 326	2 638	-	-	-	-	183 241	08	
3 391	23 256	5 252	11 325	4 474	9 753	779	1 572	-	-	-	-	63 989	09	
21	129	90 437	188 996	84 888	177 049	5 549	11 947	4	860	-	-	189 985	10	
1	7	7 906	16 623	7 518	15 711	388	912	4	860	-	-	17 490	11	
18	108	31 595	65 965	29 825	62 511	1 770	3 454	-	-	-	-	66 073	12	
-	-	8 407	17 440	7 094	14 490	1 313	2 950	-	-	-	-	17 440	13	
2	14	37 659	78 493	36 560	76 045	1 099	2 448	-	-	-	-	78 507	14	
-	-	4 087	8 803	3 891	8 292	196	511	-	-	-	-	8 803	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
-	-	783	1 672	-	-	783	1 672	-	-	-	-	1 672	17	
9 874	67 026	126 771	265 240	101 079	213 118	25 692	52 122	7	665	-	-	773 866	18	
9 848	66 851	37 942	80 807	29 149	61 024	8 793	19 783	6	450	-	-	589 043	19	
1 321	7 862	18 466	38 209	13 663	28 207	4 803	10 002	6	450	-	-	303 545	20	
8 527	58 989	19 476	42 598	15 486	32 817	3 991	9 781	-	-	-	-	285 498	21	
21	147	468	1 028	327	719	141	309	-	-	-	-	1 175	22	
30	210	3 514	7 773	2 612	5 562	902	2 111	-	-	-	-	7 983	23	
5 061	34 157	6 326	13 854	5 583	11 954	743	1 900	-	-	-	-	203 471	24	
3 415	24 475	6 112	13 403	5 022	10 588	1 090	2 815	-	-	-	-	66 329	25	
26	175	88 829	184 433	71 990	152 094	16 899	32 339	1	215	-	-	184 823	26	
-	-	6 279	13 658	4 300	9 379	1 579	4 275	1	215	-	-	13 879	27	
2	12	24 247	51 074	20 875	44 215	3 372	6 859	-	-	-	-	51 086	28	
-	-	8 153	17 587	6 721	14 480	1 432	3 107	-	-	-	-	17 587	29	
8	51	46 072	97 643	39 167	82 126	6 905	15 517	-	-	-	-	97 894	30	
16	112	4 078	4 471	867	1 894	3 211	2 577	-	-	-	-	4 583	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
19 634	131 632	252 625	525 668	214 722	447 610	37 904	78 058	24	2 500	-	-	1 599 507	34	
HAEFEN SAND														
6 963	44 879	2 456	6 169	2 125	5 417	331	752	-	-	-	-	223 356	35	
1 772	13 414	602	1 209	533	1 071	70	138	-	-	-	-	40 105	36	
261	1 789	66 929	138 428	60 379	124 042	6 550	14 386	4	860	-	-	142 228	37	
155	930	49 589	101 993	44 871	92 440	4 718	9 553	-	-	-	-	102 992	38	
-	-	8 262	16 826	7 357	14 889	905	1 937	-	-	-	-	16 826	39	
155	930	41 327	85 167	37 514	77 551	3 813	7 516	-	-	-	-	86 166	40	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 099	41	
-	-	5 579	11 157	5 213	10 425	366	732	-	-	-	-	242 107	42	
609	3 594	628	1 303	493	1 033	135	270	13	975	-	-	69 585	43	
9 760	64 606	125 782	260 259	113 612	234 428	12 170	25 831	17	1 835	-	-	825 472	44	
PFANG														
6 703	44 897	3 339	8 221	2 432	5 617	907	2 604	-	-	-	-	231 908	45	
1 949	14 475	830	1 735	804	1 682	26	53	-	-	-	-	50 357	46	
333	2 326	75 165	157 052	58 124	123 455	17 041	39 597	1	215	-	-	160 743	47	
104	624	40 759	84 891	33 716	70 344	7 043	14 547	-	-	-	-	85 530	48	
-	-	7 764	16 415	6 750	14 162	1 014	2 253	-	-	-	-	16 415	49	
104	624	32 995	68 476	26 966	56 182	6 029	12 294	-	-	-	-	69 115	50	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 142	51	
-	-	6 236	12 471	5 523	11 046	713	1 425	-	-	-	-	234 693	52	
785	4 704	883	1 782	722	1 465	161	317	6	450	-	-	69 485	53	
9 874	67 026	127 211	266 152	101 321	213 609	25 890	52 543	7	665	-	-	837 858	54	
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES SAND														
1 895	11 087	29 057	57 688	25 053	49 346	4 004	8 342	4	860	-	-	250 152	55	
4	1 837	16 429	33 814	15 262	31 359	1 167	2 455	-	-	-	-	147 508	56	
1 508	10 982	3 167	6 892	2 896	6 277	271	615	-	-	-	-	35 148	57	
95	690	7 218	15 322	6 806	14 292	412	1 030	-	-	-	-	16 072	58	
-	-	4 285	8 949	3 784	7 849	501	1 100	13	975	-	-	9 924	59	
-	-	1 761	3 710	1 413	2 941	348	769	-	-	-	-	3 710	60	
356	2 186	3 559	7 663	2 595	5 500	964	2 163	-	-	-	-	9 829	61	
4 719	30 535	1 730	3 886	1 478	3 341	252	545	-	-	-	-	138 827	62	
-	-	8 186	16 769	6 872	14 348	1 314	2 421	-	-	-	-	16 769	63	
1 183	7 309	50 024	104 823	47 243	98 748	2 781	6 075	-	-	-	-	133 710	64	
9 760	64 606	125 415	259 516	113 401	234 001	12 014	25 515	17	1 835	-	-	761 649	65	
PFANG														
1 890	11 844	29 903	63 496	24 246	51 055	5 657	12 441	1	215	-	-	251 167	66	
3	16	13 611	27 932	10 693	22 142	2 919	5 790	-	-	-	-	127 449	67	
1 588	11 837	2 940	6 527	2 385	5 080	556	1 447	-	-	-	-	33 178	68	
2	12	9 087	15 184	5 289	11 180	3 798	4 004	-	-	-	-	15 196	69	
-	-	4 353	8 905	4 132	8 408	221	497	6	450	-	-	9 355	70	
-	-	2 529	5 406	1 780	3 719	749	1 687	-	-	-	-	5 406	71	
346	2 106	3 176	6 942	1 948	4 056	1 228	2 886	-	-	-	-	9 152	72	
4 870	33 247	2 346	5 313	1 863	4 164	483	1 149	-	-	-	-	168 946	73	
-	-	6 217	13 565	5 920	12 916	297	649	-	-	-	-	13 565	74	
1 175	7 964	52 610	111 970	42 824	90 398	9 786	21 572	-	-	-	-	140 452	75	
9 874	67 026	126 771	265 240	101 079	213 118	25 692	52 122	7	665	-	-	773 866	76	

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBAHNWAGEN. - 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BIN-

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Februar 1990 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge.									
Handelsschiffe ¹⁾	3 342	3 668,6	6 511,3	1 617	1 739,1	3 101,8	1 725	1 929,5	3 409,5
darunter: Tanker	828	652,3	1 173,5	398	327,1	594,4	430	325,2	579,1
Binnenschiffe	402	128,7	195,9	197	63,0	95,9	205	65,7	99,9
Fischereifahrzeuge	32	10,6	23,4	22	4,7	10,1	10	5,9	13,3
Dienstfahrzeuge	13	2,8	10,0	8	1,9	6,4	5	0,9	3,6
Militärfahrzeuge	92	26,4	57,9	39	15,9	32,8	53	10,5	25,1
Spezialfahrzeuge	199	26,5	67,1	97	11,3	29,8	102	15,3	37,2
Sportfahrzeuge	1	0,1	0,1	-	-	-	1	0,1	0,1
Insgesamt ...	3 679	3 735,0	6 669,8	1 783	1 772,9	3 181,0	1 896	1 962,1	3 488,8
Januar - Februar 1990 ...	7 421	7 575,3	13 571,9	3 595	3 502,5	6 260,8	3 826	4 072,8	7 311,0
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	1 529	646,6	1 016,8	741	308,8	486,8	788	337,7	530,1
darunter: Tanker	551	223,8	361,3	267	106,5	171,4	284	117,2	189,9
Binnenschiffe	400	128,1	194,9	196	62,7	95,5	204	65,4	99,5
Fischereifahrzeuge	19	0,9	2,6	19	0,9	2,6	-	-	-
Dienstfahrzeuge	13	2,8	10,0	8	1,9	6,4	5	0,9	3,6
Militärfahrzeuge	91	26,2	57,1	38	15,7	32,0	53	10,5	25,1
Spezialfahrzeuge	185	15,6	44,1	90	6,9	21,5	95	8,7	22,6
Sportfahrzeuge	1	0,1	0,1	-	-	-	1	0,1	0,1
Zusammen ...	1 838	692,1	1 130,7	896	334,2	549,2	942	357,9	581,5
Januar - Februar 1990 ...	3 615	1 429,2	2 328,3	1 808	698,1	1 144,8	1 807	731,1	1 183,4
Fahrzeuge der ehemaligen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	135	241,6	474,3	59	98,2	203,5	76	143,4	270,8
darunter: Tanker	4	5,6	17,6	2	4,8	15,7	2	0,8	1,8
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	135	241,6	474,3	59	98,2	203,5	76	143,4	270,8
Januar - Februar 1990 ...	294	542,7	1 072,6	129	211,2	432,9	165	331,5	639,7
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 678	2 780,4	5 020,2	817	1 332,1	2 411,5	861	1 448,3	2 608,7
darunter: Tanker	273	422,9	794,7	129	215,7	407,3	144	207,2	387,4
Binnenschiffe	2	0,7	1,0	1	0,3	0,5	1	0,3	0,5
Fischereifahrzeuge	13	9,7	20,8	3	3,8	7,5	10	5,9	13,3
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	1	0,2	0,9	1	0,2	0,9	-	-	-
Spezialfahrzeuge	14	10,9	22,9	7	4,4	8,3	7	6,6	14,6
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 706	2 801,3	5 064,8	828	1 340,5	2 428,2	878	1 460,8	2 636,6
Januar - Februar 1990 ...	3 512	5 603,4	10 171,0	1 658	2 593,2	4 683,1	1 854	3 010,2	5 487,9

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Februar 1990 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 529	646 561	1 092	485 988	1 292 139	437	160 573
Ehem. Deutsche Dem. Republik	135	241 572	116	190 670	228 856	19	50 902
Ägypten	9	33 648	6	26 302	33 162	3	7 346
Belgien	5	5 933	4	5 602	8 878	1	331
Brasilien	5	39 197	3	20 517	26 400	2	18 680
Bulgarien	1	2 080	-	-	-	1	2 080
Dänemark	126	102 792	95	59 780	114 359	31	43 012
Finnland	124	219 153	107	182 617	352 815	17	36 536
Frankreich	7	21 389	6	7 022	6 485	1	14 367
Griechenland	14	90 967	12	72 057	119 259	2	18 910
Großbritannien	38	147 794	34	126 976	115 753	4	20 818
Indien	4	18 697	2	10 592	22 659	2	8 105
Island	3	4 666	3	4 666	2 600	-	-
Italien	7	12 715	5	9 125	25 352	2	3 590
Jugoslawien	13	73 233	8	43 029	64 920	5	30 204
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	4	8 563	2	2 326	2 394	2	6 237
Marokko	2	2 076	2	2 076	1 236	-	-
Niederlande	241	234 772	210	204 626	464 752	31	30 146
Norwegen	83	121 590	60	91 328	177 358	23	30 262
Panama	48	107 642	30	75 488	103 888	18	32 154
Polen	129	239 184	90	166 861	245 827	39	72 323
Schweden	172	260 504	126	205 915	424 705	46	54 589
Singapur	1	2 372	1	2 372	5 111	-	-
Sowjetunion	275	327 702	214	236 871	495 748	61	90 831
Spanien	5	8 097	3	4 946	15 723	2	3 151
Tschechoslowakei	1	3 320	1	3 320	4 600	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	6	51 250	2	16 130	33 405	4	35 120
Zypern	95	145 398	73	95 906	118 999	22	49 492
Übrige Flaggen	260	495 704	198	311 177	485 220	62	184 527
Insgesamt ...	3 342	3 668 571	2 505	2 664 285	4 992 603	837	1 004 286
Januar - Februar 1990 ...	6 761	7 459 593	5 117	5 439 606	10 217 805	1 644	2 019 987
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	824	441 094	719	376 786	994 867	105	64 308
Ehem. Deutsche Dem. Republik	133	237 556	116	190 670	228 856	17	46 886
Ägypten	9	33 648	6	26 302	33 162	3	7 346
Belgien	3	5 271	3	5 271	8 488	-	-
Brasilien	5	39 197	3	20 517	26 400	2	18 680
Bulgarien	1	2 080	-	-	-	1	2 080
Dänemark	120	99 833	91	58 159	110 791	29	41 674
Finnland	112	188 509	96	155 288	307 728	16	33 221
Frankreich	7	21 389	6	7 022	6 485	1	14 367
Griechenland	14	90 967	12	72 057	119 259	2	18 910
Großbritannien	36	147 018	32	126 200	114 353	4	20 818
Indien	4	18 697	2	10 592	22 659	2	8 105
Island	3	4 666	3	4 666	2 600	-	-
Italien	7	12 715	5	9 125	25 352	2	3 590
Jugoslawien	13	73 233	8	43 029	64 920	5	30 204
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	4	8 563	2	2 326	2 394	2	6 237
Marokko	2	2 076	2	2 076	1 236	-	-
Niederlande	215	214 397	195	192 994	428 121	20	21 403
Norwegen	59	79 939	42	60 101	116 118	17	19 838
Panama	35	91 352	24	67 560	80 415	11	23 792
Polen	125	234 908	88	164 723	234 457	37	70 185
Schweden	151	232 929	114	190 577	383 485	37	42 352
Singapur	1	2 372	1	2 372	5 111	-	-
Sowjetunion	254	288 473	206	224 093	468 499	48	64 380
Spanien	5	8 097	3	4 946	15 723	2	3 151
Tschechoslowakei	1	3 320	1	3 320	4 600	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	4	19 348	1	179	905	3	19 169
Zypern	84	133 116	69	91 438	105 489	15	41 678
Übrige Flaggen	231	472 899	182	299 196	456 277	49	173 703
Insgesamt ...	2 462	3 207 662	2 032	2 411 585	4 368 750	430	796 077
Januar - Februar 1990 ...	5 013	6 479 648	4 164	4 896 088	8 952 809	849	1 583 560

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Februar 1990 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	561 125	104 845	-	108 265	159 190	-	188 825
Kohle	121 979	8 619	-	14 791	15 954	6 037	76 578
Erze	44 738	7 306	-	25 687	-	-	11 745
Holz	430 516	11 045	-	30 480	80 885	28 426	279 680
Zellulose	99 795	4 759	-	5 651	30 865	1 575	56 945
Getreide	260 472	7 679	-	119 749	51 108	-	81 936
Düngemittel	318 374	15 249	14 105	64 122	44 751	14 321	165 826
Futtermittel	187 405	71 097	2 940	72 506	6 351	-	34 511
Salz	71 566	24 942	4 483	30 644	-	-	11 497
Eisen und Stahl	421 682	31 161	4 696	154 091	26 427	10 625	194 682
Schrott	63 775	6 443	-	2 928	9 173	-	45 231
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	115 679	7 015	-	15 925	10 675	-	82 064
Sand, Kies, Steine	219 402	29 007	19 489	114 382	27 424	-	29 100
Baustoffe, Kalk, Zement	41 614	1 588	-	3 999	970	4 726	30 331
Andere Massengüter	8 108	5 309	-	700	946	-	1 153
Nahrungs- und Genussmittel	90 388	3 466	14 346	40 655	9 514	-	22 407
Chemische Grundstoffe	395 458	23 513	-	88 917	42 452	2 138	238 438
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	24 083	2 200	7 000	-	5 744	-	9 139
Halb-, Fertigwaren	1 512 677	121 763	32 957	285 456	280 644	60 992	730 865
Lebendes Vieh	3 767	2 060	-	-	-	-	1 707
Insgesamt ...	4 992 603	489 066	100 016	1 178 948	803 073	128 840	2 292 660
Januar - Februar 1990 ...	10 217 805	1 034 770	215 323	2 341 797	1 609 856	321 376	4 694 683
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	213 807	20 301	-	36 989	31 121	-	125 396
Kohle	121 979	8 619	-	14 791	15 954	6 037	76 578
Erze	44 738	7 306	-	25 687	-	-	11 745
Holz	430 516	11 045	-	30 480	80 885	28 426	279 680
Zellulose	97 795	4 759	-	5 651	28 865	1 575	56 945
Getreide	230 327	7 679	-	105 541	35 171	-	81 936
Düngemittel	280 812	9 944	14 105	48 971	41 392	14 321	152 079
Futtermittel	159 957	51 953	2 940	65 877	5 766	-	33 421
Salz	71 566	24 942	4 483	30 644	-	-	11 497
Eisen und Stahl	414 886	30 805	4 696	150 071	26 427	10 625	192 262
Schrott	63 775	6 443	-	2 928	9 173	-	45 231
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	115 431	6 767	-	15 925	10 675	-	82 064
Sand, Kies, Steine	188 247	27 007	19 489	100 137	19 829	-	21 785
Baustoffe, Kalk, Zement	41 614	1 588	-	3 999	970	4 726	30 331
Andere Massengüter	8 108	5 309	-	700	946	-	1 153
Nahrungs- und Genussmittel	87 001	1 921	14 346	39 443	9 514	-	21 777
Chemische Grundstoffe	317 661	11 277	-	80 177	39 377	2 138	184 692
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	19 102	-	7 000	-	2 963	-	9 139
Halb-, Fertigwaren	1 457 661	120 521	32 957	269 556	275 593	60 992	698 042
Lebendes Vieh	3 767	2 060	-	-	-	-	1 707
Zusammen ...	4 368 750	360 246	100 016	1 027 567	634 621	128 840	2 117 460
Januar - Februar 1990 ...	8 952 809	769 122	215 323	2 024 639	1 280 883	321 376	4 341 466
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	347 318	84 544	-	71 276	128 069	-	63 429
Kohle	-	-	-	-	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose	2 000	-	-	-	2 000	-	-
Getreide	30 145	-	-	14 208	15 937	-	-
Düngemittel	37 562	5 305	-	15 151	3 359	-	13 747
Futtermittel	27 448	19 144	-	6 629	585	-	1 090
Salz	-	-	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	6 796	356	-	4 020	-	-	2 420
Schrott	-	-	-	-	-	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	248	248	-	-	-	-	-
Sand, Kies, Steine	31 155	2 000	-	14 245	7 595	-	7 315
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	3 387	1 545	-	1 212	-	-	630
Chemische Grundstoffe	77 797	12 236	-	8 740	3 075	-	53 746
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	4 981	2 200	-	-	2 781	-	-
Halb-, Fertigwaren	55 016	1 242	-	15 900	5 051	-	32 823
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	623 853	128 820	-	151 381	168 452	-	175 200
Januar - Februar 1990 ...	1 264 996	265 648	-	317 158	328 973	-	353 217

*) Pracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

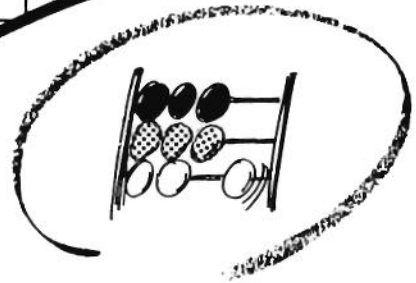
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



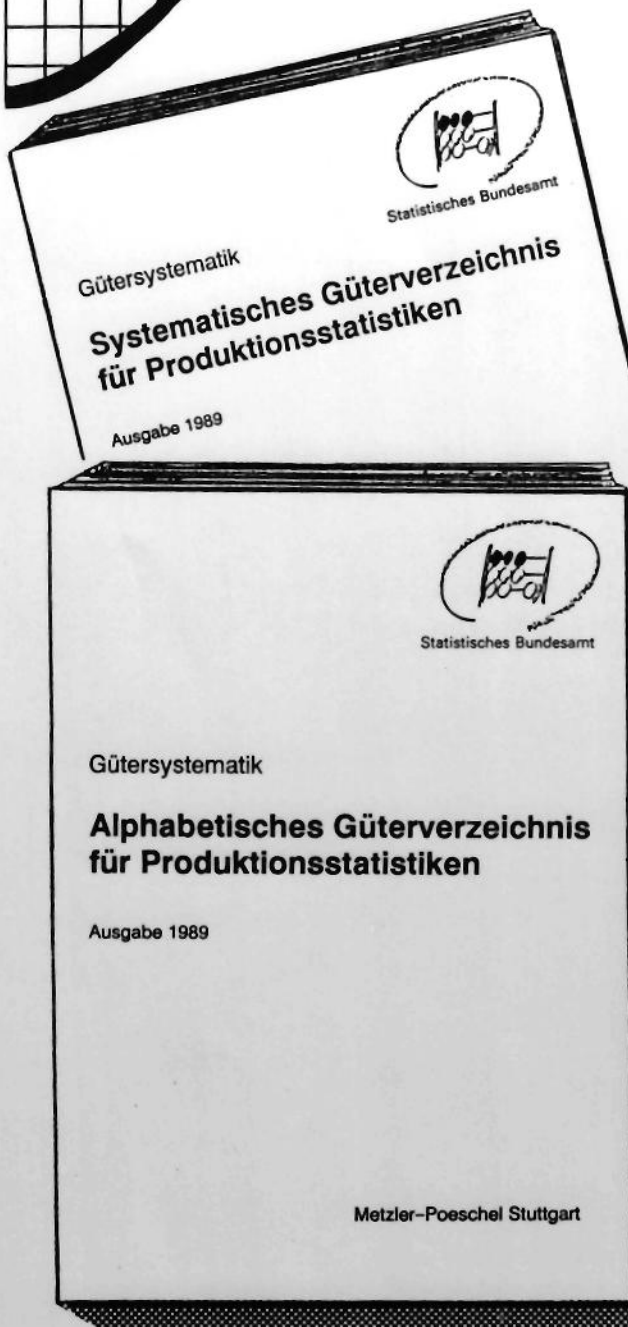
STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

Zeit ist Geld



Statistisches Bundesamt



Gehören auch Sie zu dem Kreis der Befragten der amtlichen Statistik

- für unsere vierteljährliche Produktionserhebung?
- für die Erhebung des innerdeutschen Warenverkehrs?
- für die Preisstatistik?
- und . . . ?

Dann kennen Sie sicherlich das seit dem 01.01.90 in Kraft getretene Systematische Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.

Um Ihnen nunmehr für unsere Erhebung das Auffinden der Güter innerhalb dieses Verzeichnisses sowie die Zuordnung zu den entsprechenden Gütergruppen, -zweigen und -klassen zu erleichtern, bieten wir Ihnen jetzt das **soeben erschienene Alphabetische Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken** in seiner überarbeiteten Fassung, Stand 1989, zu einem Verkaufspreis von DM 28,50 an.

- Best.-Nr. 3200202
- Ausgabe 1989
- 902 Seiten
- Format 17 x 24 cm

Benötigen Sie auch die Buchausgabe des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989? Dann bestellen Sie ebenfalls bei unserem Verlag Metzler-Poeschel unter

Best.-Nr. 3200201
596 Seiten
Format 17 x 24 cm

Preis: DM 23,--

**METZLER
POESCHEL**